



Heiter bis sonnig

Eine zunehmend warme Luftmasse bestimmt das Wetter.

HEUTE

Laschet stellt Programm vor

Unionskanzlerkandidat Armin Laschet stellt am diesem Montag ein Sofortprogramm mit Maßnahmen vor, die er bei einem Einzug ins Kanzleramt nach der Bundestagswahl rasch umsetzen will. Der CDU-Vorsitzende will das Programm zuvor den Führungsspitzen seiner Partei vorstellen. Bei den Beratungen dürfte es auch um den Ausgang des zweiten großen TV-Schlagabtauschs der Kanzlerkandidaten am Sonntagabend gehen. »BLICKPUNKT

SPORT

Top-Mannschaften liefern Tor-Spektakel

Am vierten Spieltag der Fußball-Bundesliga sorgten vor allem zwei Partien für Spektakel: Borussia Dortmund bezwang Bayer Leverkusen mit 4:3, Bayern München siegte bei RB Leipzig mit 4:1. Im ersten Sonntagsspiel trennten sich Eintracht Frankfurt und der VfB Stuttgart 1:1.



Formel 1: Favoriten kollidieren in Monza

Die Formel-1-WM-Favoriten Max Verstappen (Foto) und Lewis Hamilton sind beim Rennen in Monza früh ausgeschieden, Daniel Ricciardo siegte.

FOTO: LARS BARON/WAFP



Die vier Bürgermeisterkandidaten verfolgten am Sonntag gebannt die Wahlergebnisse: Harald Wegener (Bürgerforum, von links), Olaf Lieberum (parteilos), Tobias Dannenberg (CDU), Dr. Karin Weber-Klatt (SPD).

FOTO: JENS DÖLL

Wegener ist abgewählt

Bürgermeisterwahl entscheidet sich am 26. September

VON THOMAS SCHLENZ UND EKKEHARD MAASS

Altkreis Münden – Bei der Landratswahl für den Kreis Göttingen und der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Hann. Münden haben sich die Kandidaten der SPD und der CDU ein Kopf-an-Kopf-Rennen geliefert.

In Hann. Münden ziehen nach Auszählung aller 35 Wahlbezirke Dr. Karin Weber-Klatt (SPD) mit 34,47 Prozent der Stimmen und Tobias Dannenberg (CDU), der 27,24 Prozent der Stimmen erhielt, in die Stichwahl ein. Amtsinhaber Harald Wegener ist damit abgewählt. Er erhielt 22,45 Prozent der Stimmen der Mündener Wähler.

Der parteilose Einzelbewerber Olaf Lieberum folgt mit 15,74 Prozent der Wählerstimmen. Die Wahlbeteiligung bei der Bürgermeisterwahl in Hann. Münden lag

bei 52,41 Prozent. In der Samtgemeinde Dransfeld und in der Gemeinde Staufenberg wurden die beiden Amtsinhaber Mathias Eilers (SPD) und Bernd Grebenstein (parteilos) für eine weitere Amtszeit wiedergewählt. Beide waren ohne Gegenkandidaten in die Wahl gegangen. Die Wähler hatten jedoch in beiden Gemeinden die Möglichkeit, mit „Ja“ oder „Nein“

zu stimmen. Für Mathias Eilers stimmten nach Auszählung aller 18 Wahlbezirke 78,66 Prozent der Wähler in der Samtgemeinde Dransfeld. 21,34 Prozent gaben eine Nein-Stimme ab. Die Wahlbeteiligung lag hier bei 63,33 Prozent.

Für Bernd Grebenstein stimmten 75,37 Prozent der Staufenberger Wähler. 24,63 Prozent sprachen sich mit ih-

rer Nein-Stimme gegen eine weitere Amtszeit von Bernd Grebenstein aus. In Staufenberg beteiligten sich 59,74 Prozent der Wahlberechtigten an der Bürgermeisterwahl. Die Auszählung der Kreis-, Stadt und Gemeinde-räte war bei Redaktionschluss noch nicht aussagekräftig.

Nach Auszählung von 481 der 484 Wahlbezirke bei der Landratswahl erreichte der SPD-Landratskandidat Marcel Riethig 37,54 Prozent der Stimmen, Marlies Dornieden kam auf 34,03 Prozent. Damit werden beide am 26. September in die Stichwahl um das Amt des Landrates für den Landkreis Göttingen einziehen. Die Landratskandidatin der Grünen, Marie Kollenrott kam auf 18,48 Prozent. Dr. Eckhard Fascher (Die Linke) erhielt 4,72 Prozent, Marcel Orth (Die Partei) 5,21 Prozent.

» STANDPUNKT, SEITE 2+3



In der oberen Rathauhalle in Hann. Münden wurden die Ergebnisse auf eine Leinwand projiziert.

FOTO: JENS DÖLL

POLITIK

Papst Franziskus in Budapest

Bei einem politisch aufgeladenen Besuch in Ungarn hat Papst Franziskus zum Kampf gegen Antisemitismus aufgerufen. Der ungarische Regierungschef Viktor Orbán sieht sich als Verteidiger eines „christlichen Europa“ und ist für strikte Grenzkontrollen. Franziskus predigt indessen immer wieder Solidarität gerade gegenüber Migranten.

SO ERREICHEN SIE UNS
Kundenservice
08 00/203 4567 (gebührenfrei)
www.hna.de



4 194875 602004

STANDPUNKT

Kommunalwahl in der Region Es geht in die Verlängerung

VON THOMAS SCHLENZ

den ist das Ergebnis weniger eindeutig: Hier wird es nun eine Stichwahl zwischen den Kandidaten der SPD und der CDU geben.

Die Diskussion über die extrem schwierige Finanzlage und über wichtige Zukunftsfragen der Stadt Hann. Münden heizte dort den politischen Wettbewerb an, zeigte sich im Meinungsstreit zwischen Rat und Verwaltungsspitze. Für den politischen



Wettbewerb war das förderlich: Vier Kandidaten buhlten um die Gunst der Wähler in der Dreiflüssestadt.

Nun ist klar: Der bisherige Bürgermeister Harald Wegener ist abgewählt. Mit der Stichwahl geht es in Hann. Münden am 26. September in die Verlängerung. Was heißt das? Für Dr. Karin Weber-Klatt und für Tobias Dannenberg kommt es darauf an, die Stimmen derjenigen zu be-

kommen, die sie bislang noch nicht überzeugen konnten. Das sind natürlich diejenigen, die bei der gestrigen Wahl einen der anderen Bewerber vorzogen, in erster Linie aber die Nichtwähler, denn die Wahlbeteiligung in Hann. Münden ist enttäuschend: Nur etwa jeder zweite Wahlberechtigte gab dort per Brief oder an der Urne seine Stimme ab. Das stimmt nachdenklich. Spannend wird, wie sich die unterlegenen Bewerber und ihre Unterstützer verhalten: Werden sie einem der beiden Kandidaten eine Wahlempfehlung aussprechen? Werden sie gar von der Wahl des anderen Kandidaten abraten? Sicher ist: Der 26. September wird der Tag der Entscheidung für Hann. Münden.

Hessen: Maske im Unterricht fällt

Kassel – Die ersten beiden Schulwochen nach den Sommerferien galt in Hessens Schulen generelle Maskenpflicht. Die wird von heute an gelockert. Das bestätigte Hessens Kultusminister Alexander Lorz (CDU). Zwar wird es die Maskenpflicht in den Gebäuden weiter geben, die im Unterricht fällt aber grundsätzlich weg, wobei es Ausnahmen geben kann.

Nach den Herbstferien soll es aber wieder zwei Präventionswochen geben – mit Maskenpflicht im Unterricht.

Lockerungen verkündete Lorz auch in Sachen Klassenfahrten. Die sind für die Schüler in Hessen nun innerhalb Deutschlands wieder möglich – unabhängig von einem starren Inzidenzwert. Lorz verteidigte zudem die Rückkehr zum Präsenzunterricht. Volker Heitmann vom Landeselterbeirat kritisierte, Lorz setze fast ausschließlich auf Präsenzunterricht. hag

Kasseler Löwenburg wird saniert

Kassel – 30 Millionen Euro kostet die Sanierung der Löwenburg im Bergpark Wilhelmshöhe. Im kommenden Sommer soll die dann komplett erneuerte erste Etage für Besucher geöffnet werden.

Wie die neue Löwenburg nach historischem Vorbild einmal aussehen wird, kann man nach ein paar Stufen über eine Wendeltreppe nach oben bewundern. Helle, vertäfelte Wände, die demnächst noch mit wertvollen Wandteppichen versehen werden.

Neue Fenster exakt nach den historischen Vorlagen, perfekt eingepasste Schwingtüren und ein Schlafzimmer mit herrlichem Blick zum Schloss. Vom Vorzimmer über das Schreibzimmer bis zur Bibliothek, dem Schlafzimmer des Kurfürsten bis zum Damenschlafzimmer mit grüner Damastbespannung wird es bald Führungen geben. tos » AUS DER REGION

ANZEIGE

VIELEN DANK

FÜR IHR VERTRAUEN!

SPD

Anzeige | WISDP, SPD Hann. Münden